

---

## Abstract workshop DGH & DAHTH Kongress | 10.-12. Oktober 2024 | Hannover

### Schmerzen im ulnaren Handgelenk verstehen, ein strukturierter Ansatz (Understanding ulnar sided wrist pain, a structured approach)

Erstellt:	15. April 2024
Bearbeitet:	15. April 2024
Abstractsprache:	<b>English (!)</b>
Präsentationssprache:	<b>English (!)</b>
AV-Ausstattung:	Beamer, Laptop, Mikrofon, Tische und Stühle für die Arbeit in Paaren
Erstautor:	Rob van Huis
Präsentierender:	Rob van Huis & Pierre Yves Pennehouat
Autoren:	
Einreichender Autor:	Rob van Huis
Autorenliste:	Rob van Huis <sup>1</sup> , Pierre Yves Pennehouat <sup>2</sup>
Institut/e:	<sup>1</sup> Xpert Clinics, Eindhoven, Niederlande <sup>2</sup> Kliniek 'Voor de Hand' Woerden, Niederlande
Thema:	DAHTH -> Workshop

#### **Inhalt Deutsch**

Titel:	<b>Schmerzen im ulnaren Handgelenk verstehen, ein strukturierter Ansatz (Understanding ulnar sided wrist pain, a structured approach)</b>
Fragestellung:	Wie kann der Handtherapeut Beschwerden an der ulnaren Seite des Handgelenks erkennen, deuten, untersuchen und behandeln?  Das ulnare Handgelenk ist eine sehr komplexe Struktur, und Handtherapeuten, die Erkrankungen der Hand und des Handgelenks behandeln, müssen ein gutes Verständnis für die Untersuchung dieses Teil des Handgelenks und die Provokationsmanöver für die auftretenden Erkrankungen haben. Frakturen, Tendopathien, Arthrosen und Instabilitäten sind häufig, und der Handtherapeut sollte aufgrund der klinischen Untersuchung eine Vorstellung von der Diagnose haben.  In diesem Workshop werden die häufigsten Pathologien des ulnaren Handgelenks anhand eines systematischen Ansatzes zur Untersuchung des Handgelenks behandelt.
Methodik:	Der Workshop ist so aufgebaut, dass sowohl theoretische Aspekte (Biomechanik und Pathologie) als auch die praktische Umsetzung der Untersuchung des ulnaren Handgelenks im Detail behandelt werden. Der Workshop ist interaktiv, wobei die Topografie der Anatomie, das klinische Denken und die klinische Untersuchung des ulnaren Handgelenks in Paaren und Gruppen geübt werden.
Ergebnisse und Schlussfolgerung:	Nach diesem Workshop sollte der Teilnehmer in der Lage sein: 1. Häufige Erkrankungen des ulnaren Handgelenks zu identifizieren, die bei der Untersuchung auftreten können. 2. In der Lage sein, Provokationsmanöver zu beschreiben und durchzuführen, die zur Bestätigung der Diagnose einer ulnaren Handgelenkerkrankung eingesetzt werden. 3. Führen Sie die Untersuchung des ulnaren Handgelenks auf systematische Weise durch. 4. Bestimmen Sie geeignete diagnostische Manöver für ulnare Handgelenkschmerzen.
Stichwörter:	Ulnaren Handgelenk, Biomechanik, Untersuchung, Diagnostik

#### **Offenlegung Interessenkonflikt**

Ich (oder ein Mitglied meiner Familie) habe/hat keine Zuwendung jeglicher Art einer Firma oder eines Instituts erhalten.